

Geplante Kreistagssitzung am 17. Oktober soll in Norden zum Thema UEK stattfinden

"Auf der heutigen Sitzung des Finanzausschusses war unklar, ob die für den 17.10. terminierte Sitzung des Kreistages überhaupt stattfinden wird: man habe ja bisher fast keine Tagesordnungspunkte, hieß es von Seiten der Landkreisverwaltung" sagte Garrelt Agena, Mitglied der Grünen Kreistagsfraktion im Finanzausschuss. "Das ist uns völlig unverständlich. Das drängendste Problem, nämlich das Thema: Wie gehen wir mit dem Defizit des Krankenhauses um, ist es nicht Wert behandelt zu werden?" fragte im Finanzausschuss Garrelt Agena.

Für die Kreistagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen geht die Sanierung der Klinik und die Aufarbeitung zur Entstehung des Defizits viel zu schleppend und zu wenig transparent voran. "Jetzt gibt es einen Termin für eine Kreistagssitzung - aber die UEK soll nicht thematisiert werden?" fragt Angelika Albers.

Schon zwei Monate ist es her, dass im Kreistag vor dem Hintergrund des starken öffentlichen Drucks von der Mehrheitsfraktion versprochen wurde, in Norden eine öffentliche Sitzung des Kreistages durchzuführen, in der die Lage der Ubbo-Emmius-Klinik den Bürgerinnen und Bürgern dargelegt werden soll. Wir hoffen, dass dieses Versprechen keine Beruhigungsspielle war. "Wir erhalten unseren Antrag jene Sondersitzung durchzuführen, den wir schon am 4.September gestellt haben, aufrecht und werden ihn heute erneut der Verwaltung zusenden. Wir fordern die anderen Fraktionen auf, diesen Antrag zu unterstützen" äußert sich Jürgen Rahmel.

"Der Erhalt der beiden Klinikstandorte für die Bevölkerung des Landkreises Aurich mit einem attraktiven und qualitativ hochwertigen Angebot muss unser oberstes Ziel sein. Deshalb ist es so immens wichtig, klar zu sagen, dass im Moment der Landkreis der einzige ist, der das Defizit übernehmen kann und übernehmen muss - bis die Klinik aus eigener Kraft wieder Schwarze Zahlen schreiben kann!" sagte Angelika Albers.